



SOROPTIMIST INTERNATIONAL SWITZERLAND

SI-CH | NEWS aus der UKRAINE 14, Mai 2023



GUTENTAG BONJOUR BUONGIORNO Доброго дня!

Der Frühling ist da. Die Bäume werden grün, teils stehen sie bereits im «Bluest». Das Erwachen der Natur stärkt allseitig die Lebensgeister. So setzen sich auch unsere Clubs tatkräftig für die Hilfsprojekte der Soroptimists in der Ukraine ein. Lesen Sie über ihre vielfältigen Aktionen. Da der Krieg immer noch andauert, sind Clubs in der Ukraine froh um ihre Spenden. Sie besorgen insbesondere für Kinder gesunde Nahrung und notwendige Ausrüstungen. Wir stehen in regelmässigem Kontakt mit den Soroptimist in der Ukraine. Sie sind dankbar um diese Unterstützung, und ihnen hilft es, den Stress des Krieges auszuhalten.

Catherine Schuppli, Präsidentin SI Union Schweiz 2023 - 2024

Seit 14 Monaten, kurz nach dem erneuten Beginn des Krieges der Russen gegen die Ukraine, sind wir Soroptimistinnen mit unserer Hilfe vor Ort. Hier in der Schweiz setzen sich viele Clubs SI sowohl für Geflüchtete wie für unsere Soroptimistinnen in der Ukraine in Kiew, Lviv und anderen Orten ein. Heute berichten wir über die tatkräftigen Bemühungen der **Clubs Le Locle, Mendrisio, Bellinzona, Schaffhausen** und **Chur**. Grösstenteils werden von diesen Clubs medizinische Güter, Generatoren, Schlafsäcke und teilweise Kleider geschickt. Insbesondere werden jedoch Geldspenden überbracht.

Im **Club Chur**, wo Ukrainebeauftragte Sina Stiffler wirkt, u.a. Deutschkurse erteilt sowie ihre Clubschwestern animiert, wurde bereits zu Beginn des Krieges auf die Flüchtlingswelle reagiert. Es fanden immer wieder monatliche Infotreffen statt, die von den Ukrainerinnen und ihren Familien sehr geschätzt wurden. Einige Ukrainerinnen haben sogar das Weihnachtsmeeting gestaltet, und zurzeit nehmen vier Frauen an den Meetings teil.

Ein weiterer Höhepunkt war der Auftritt der Soroptimistinnen im März in der Churer Altstadt. Zudem fand eine Taschenbörse reges Interesse. Die Aktion stand unter dem Motto «gesundes Essen für die Menschen im Krieg». Wir sind gespannt darauf, welche Aktionen die Churerinnen weiter planen!



SI Club Chur



Sina Stiffler an der Taschenbörse

In diesen Tagen schickt der **Club Bellinzona**, wo Past President SI der Schweizer Union, Emma Brugnoli, wirkt, einen Transport nach Chernivtsi/Thernovitsi. Dieser Club wurde bereits in den Okkupationswirren des Jahres 2014 aufgelöst. Doch die Freundschaft sowie die damit verbundene Unterstützung besteht weiter! Die Stadt im Südwesten der Ukraine wurde bisher nicht bombardiert, beherbergt aber viele Flüchtlinge. Auch deshalb ist die Unterstützung weiterhin dringlich. Diesmal ist der Transport speziell. Es ist eine kostbare Fracht von biologischen Pharmaprodukten für die Flüchtlinge losgefahren. Der Transport wird aus Sicherheitsgründen von zwei Ukrainerinnen begleitet. Generell erfolgt die Unterstützung von Waren wie Geld in Zusammenarbeit mit im Tessin und in Como lebenden Ukrainern. Nach zwei Tagen Fahrt wird die Ware in Chernivtsi ankommen!



Club SI Bellinzona: Vorbereitung Transport



Ankunft im Kinderheim in Chernivtsi

Der **Club Le Locle** reagierte nach Kriegsbeginn äusserst rasch, da Corinne Farine als Beauftragte einer Uhrenfirma ein bereits existierendes Netzwerk via Rumänien nutzen konnte. Anfangs März 2022 fuhr ein erster Lastwagen aus dem Jura los, beladen mit dringend benötigten Gütern des täglichen Bedarfs. Weitere folgten. Corinne Farine kann sich nach wie vor auf ihr berufliches Netzwerk in Rumänien und Bulgarien verlassen. Dazu zählt als Zwischenglied ein Sportclub in Rumänien. Zurzeit sind keine Transporte unterwegs, aber der SI Club Le Locle wäre bereit, weiterhin den Sportclub als Zulieferin von benötigten Hilfsgütern zu unterstützen. Man ist sich gewohnt, kurzfristig Aktivierungspläne zu erstellen.

Spezialisiert hat sich der **Club Mendrisiotto**, in Zusammenarbeit mit dem Club Lugano. Es werden insbesondere medizinische Güter, u.a. Insulin und Geräte geschickt. Hier ist Ärztin Jolanta Jozefowski, Governor der Union, äusserst aktiv. Mehrere Transporte wurden nach Kiev und nach Lviv geschickt. Auch transportierte Unternehmerin Monika Kesselring im Februar bereits zum zweiten Mal Hilfsgüter für den Club Mendrisiotto an die polnisch-ukrainische Grenze. Die «Südostschweiz» berichtete am 25. Februar nochmals über Kesselring und über diese aussergewöhnlichen Transporte.

Ebenfalls seit Kriegsbeginn ist der **Club Schaffhausen** äusserst aktiv. Sehr berührend ist zudem die Wolldecken-Aktion der Schaffhauserinnen. Das kam so: Nach einer beispiellosen Solidaritätsaktion flatterte zum 50-Jahr-Jubiläum des Frauenstimmrechts am Schaffhauser Stadttheater eine Fahne, bestehend aus hunderten von kleinen gestrickten Quadraten. Vor wenigen Wochen wurde diese Fahne kurzerhand und in einer Blitzaktion von emsigen Soroptimistinnen zu Decken verarbeitet. Daraufhin wurden diese durch das Hilfswerk Ukraine in Zusammenarbeit mit Heusser-Transporte Ende April ins Waisenhaus Liubyn Velyky gebracht.



Club SI Schaffhausen



Wolldecken fürs Waisenhaus in Liubyn Velyky

Finanzen und Unterstützung

Spenden von CHF 92'740 und deren Verwendung seit anfangs 2023 - was haben wir mit dem Geld gemacht?

Seit Jahresbeginn sind auf das Spendenkonto **CHF 92'740** eingegangen. Einige Einzelpersonen/Stiftungen haben dabei sehr hohe Beträge überwiesen. Zudem haben diverse SI Clubs Geld für die Ukrainehilfe gesammelt und insgesamt CHF 7'910 einbezahlt. Wir danken allen Beteiligten für diese äusserst grosszügigen Spenden und für das Vertrauen in die Ad-Hoc Kommission. Wir können euch ver-

sichern, dass wir das Geld auch mit Bedacht einsetzen. Wir finanzieren Hilfstransporte und unterstützen unsere Clubschwestern in der Ukraine nach Bedarf. Zudem haben wir unsere Clubschwestern in Polen für ihre Flüchtlingshilfe im eigenen Land und in die Ukraine mit 15'000 EURO unterstützt.

Auf das **Euro Konto** sind noch kurz vor Jahresende 2022 knapp 33'000 EURO und im Februar rund 23'000 EURO eingegangen. Dank den Übersetzungen in mehrere Sprachen erhalten wir beispielsweise Zuwendungen von Soroptimist International Epson District SIGBI. Ansonsten stammt das Geld mehrheitlich von SIE und ist zweckbestimmt. Diverse ukrainische Clubs haben im Dezember 2022 Anträge an den Disaster Recovery Fund gestellt, die von SIE äusserst effizient und schnell bewilligt wurden. Die Auszahlungen waren eine extreme Herausforderung; es ist in der Tat nicht immer einfach, Geld in die Ukraine zu schicken, vor allem grössere Beträge. Wir sind sehr froh, dass es schlussendlich mit der Weiterleitung an die entsprechenden Clubs in der Ukraine geklappt hat.

Save the date

Am **Mittwoch, 22. Mai 2024** findet im **Golfclub Rheinblick** ein **Charity Turnier zugunsten der Aktion «Solidarität Ukraine»** statt. Der Erlös ist für die vom Krieg betroffenen Frauen und Kinder in der Ukraine bestimmt.

Geplant ist zudem im 2024 ein Golfturnier in der Suisse Romande.

Wer hat Lust an diesen Golfturnieren als HelferIn mitzumachen und zum Erfolg dieser Anlässe beizutragen? Kontakt zur Ad-hoc Kommission: ukraine@swiss-soroptimist.ch

Mitglieder der Ad-hoc Kommission Ukraine sind: Catherine Schuppli Präsidentin SI Union Schweiz, Sina Stiffler (Ukrainebeauftragte), Franziska Brändli (Anlässe), Iris Burkhalter (Finanzen, Kontakt SIE), Annelies Debrunner (Kommunikation, News aus der Ukraine), Claudia Meister (Finanzen, Kommunikation, SIE), Irene Muggler (Kommunikation, Blog), Ursula Jutzi (Koordination), Martine Rossier (Übersetzungen), Renata Trottmann (Rechtliches).

Beratung Kommunikation, Übersetzungen ins Englische: Heinz Bonfadelli.

Auf unserer **Website** <https://swiss-soroptimist.ch/solidaritaet-ukraine/> finden Sie den Blog zum Ukrainekrieg sowie **aktuelle Kurznews**.

Kontakt zur **Ad-hoc Kommission**: ukraine@swiss-soroptimist.ch

Wir freuen uns über **Echos zu den News** aus der Ukraine 14!

Konto CHF

Soroptimist International Union Schweiz
Aargauische Kantonalbank
Kt. Nr. 6412.5358.2002
IBAN CH 770076 1641 2535 82002
SWIFT/BIC: KBAGCH22
Hörnliweg 5, CH-5304 Endingen

